

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA (Aufsichtsrat) hat im Geschäftsjahr 2022 die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Der Aufsichtsrat hat die Geschäftsführung der Gesellschaft durch die persönlich haftende Gesellschafterin (vertreten durch deren Geschäftsführende Direktoren) überwacht. Der Aufsichtsrat war entsprechend seiner Zuständigkeit in wesentliche Entscheidungen, die für das Unternehmen von grundlegender Bedeutung waren, eingebunden.

Die Geschäftsführenden Direktoren der persönlich haftenden Gesellschafterin informierten den Aufsichtsrat in schriftlichen wie auch mündlichen Berichten stets zeitnah und umfassend über alle bedeutsamen Fragen der Unternehmensplanung und der strategischen Weiterentwicklung, über den Gang der Geschäftstätigkeit, die allgemeine Lage des Konzerns einschließlich etwaiger Risiken sowie über das Risikomanagement.

Der Aufsichtsrat hat sich regelmäßig durch die Geschäftsführenden Direktoren über die Maßnahmen zur Umsatzsteigerung und Ergebnisverbesserung sowie wesentliche durchgeführte Unternehmensakquisitionen berichten lassen.

Der Aufsichtsrat hat einen Prüfungsausschuss. Der Ausschuss ist im Berichtszeitraum zu insgesamt sieben virtuellen Sitzungen zusammengetreten. Der Prüfungsausschuss hat u. a. die Zwischenfinanzberichte und Risikoberichte der persönlich haftenden Gesellschafterin erörtert und Beschlüsse des Aufsichtsrats vorbereitet sowie Schwerpunktthemen mit der persönlich haftenden Gesellschafterin beraten. Der Prüfungsausschuss hat in zahlreichen Gesprächen mit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG und dem CFO fortlaufend die Qualität der Abschlussprüfung überwacht. Mitarbeiter der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG nehmen regelmäßig an den Sitzungen des Prüfungsausschusses teil.

Der Aufsichtsrat hat im Berichtszeitraum sechs Sitzungen im Rahmen von fünf Videokonferenzen und einer Präsenzsitzung durchgeführt, eine weitere Beschlussfassung erfolgte im schriftlichen Umlaufverfahren:

16. Februar 2022:

Im Rahmen dieser Sitzung wurde der Aufsichtsrat über personelle und organisatorische Veränderungen auf der Ebene der geschäftsführenden Direktoren der persönlich haftenden Gesellschafterin sowie über den aktuellen Geschäftsverlauf informiert. Der Aufsichtsrat hat über die Aktualisierung seines Kompetenzprofils, sowie seiner Geschäftsordnung beraten und diese beschlossen. Die jährliche Erklärung zur Unternehmensführung wurde besprochen und dieser zugestimmt.

5. April 2022:

In der Sitzung hat der Aufsichtsrat den Jahresabschluss sowie den Konzernjahresabschluss mit Vertretern der persönlich haftenden Gesellschafterin (Dr. Dirk Wössner (CEO), Michael Rauch (CFO)) sowie dem Abschlussprüfer (KPMG AG, Berlin, Zweigniederlassung Frankfurt am Main) beraten und diskutiert. Im Anschluss an die Beratung hat der Aufsichtsrat, auch gestützt auf die Vorprüfung und die Empfehlung des Prüfungsausschusses, den Jahresabschluss und den Konzernjahresabschluss der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA, den Abhängigkeitsbericht der persönlich haftenden Gesellschafterin, den Vergütungsbericht sowie den nicht-finanziellen Bericht für das Geschäftsjahr 2021 gebilligt. Der Aufsichtsrat beschloss zugleich, dass der Jahresabschluss der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA der Hauptversammlung am 19. Mai 2022 zur Feststellung vorgelegt wird. Der Aufsichtsrat hat sich dem Gewinnverwendungsvorschlag der persönlich haftenden Gesellschafterin angeschlossen. Der Aufsichtsrat hat beschlossen, der Hauptversammlung sowohl die Entlastung der persönlich haftenden Gesellschafterin sowie der Mitglieder des Vorstands der Rechtsvorgängerin, der CompuGroup Medical SE, als auch die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats der Gesellschaft, sowie der Rechtsvorgängerin, der CompuGroup Medical SE, für das Geschäftsjahr 2021 vorzuschlagen. Der Bericht des Aufsichtsrats an die Hauptversammlung wurde verabschiedet. Auf Basis des COVID-19-Maßnahmengesetzes hat der Aufsichtsrat nach Abwägung der Pandemiesituation und der Interessen der Aktionäre und sonstigen Teilnehmer beschlossen, die Hauptversammlung erneut als virtuelle Hauptversammlung durchzuführen. Die Agenda und die Beschlussvorschläge an die Hauptversammlung hat der Aufsichtsrat beraten und beschlossen. Den aktuellen Risikobericht der persönlich haftenden Gesellschafterin hat der Aufsichtsrat entgegengenommen und mit den Geschäftsführenden Direktoren diskutiert.

Der Aufsichtsrat hat über eine unterjährige Aktualisierung der Entsprechenserklärung beraten und diese einstimmig beschlossen.

18. Mai 2022:

In der Sitzung wurden aktuelle Themen im Zusammenhang mit der Hauptversammlung am Folgetag beraten. Des Weiteren wurde der Aufsichtsrat über aktuelle personelle Veränderungen im Management der Gesellschaft informiert.

2. Juni 2022:

Der Aufsichtsrat hat über die Zustimmung zum Abschluss eines Aufhebungsvertrages mit Dr. Dirk Wössner beraten und diesem einstimmig zugestimmt.

6. Juli 2022:

Der Aufsichtsrat hat im Umlaufverfahren die unterjährige Aktualisierung der Entsprechenserklärung einstimmig beschlossen.

19. September 2022:

Der Verwaltungsratsvorsitzende und Gründer Frank Gotthardt erläuterte dem Aufsichtsrat strategische Überlegungen und diskutierte diese mit den Mitgliedern des Aufsichtsrats. Im weiteren Verlauf berichtete der Sprecher der Geschäftsführenden Direktoren Michael Rauch dem Aufsichtsrat über den aktuellen Geschäftsverlauf und erörterte diesen mit dem Aufsichtsrat. Über aktuelle HR-Themen informierte Philip Heßen (CHRO), der geschäftsführende Direktor Emanuele Mugnani (AIS Europe) erläuterte die Wachstumschance der internationalen Geschäftsfelder seines Verantwortungsbereichs. Der Aufsichtsrat beriet darüber hinaus über ein zustimmungspflichtiges Geschäft mit einer nahestehenden Person und stimmte diesem zu.

12. Dezember 2022:

Der geschäftsführende Direktor & CFO Michael Rauch berichtete dem Aufsichtsrat über den aktuellen Geschäftsverlauf und erörterte diesen mit dem Aufsichtsrat. Die strategische Ausrichtung und aktuelle Themen des Geschäftsbereichs USA & Indien wurden dem Aufsichtsrat durch Derek Pickell (CEO Northern America & India) präsentiert. In der Sitzung hat der Aufsichtsrat den aktuellen Entwurf der Gemeinsamen Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG beraten und einstimmig beschlossen. Das angepasste Kompetenzprofil des Aufsichtsrates wurde beraten und der aktuelle Stand der Umsetzung dokumentiert. Der Aufsichtsrat hat sich in der Sitzung mit der Effizienzprüfung seiner Tätigkeit befasst. Auf Basis der Auswertung eines im Vorfeld bearbeiteten Fragebogens wurden mögliche Verbesserungspotentiale diskutiert und mit der persönlich haftenden Gesellschafterin besprochen.

Interessenkonflikte:

Im Berichtszeitraum waren im Aufsichtsrat keine Interessenkonflikte aufgetreten.

Veränderungen in der Zusammensetzung des Aufsichtsrates:

Das Aufsichtsratsmitglied Dr. Michael Fuchs ist am 25. Dezember 2022 verstorben. Mit großer Betroffenheit hat der Aufsichtsrat davon erfahren und bleibt Dr. Fuchs für seine wertvollen Beiträge in Dankbarkeit verbunden.

Herr Reinhard Lyhs wurde mit Wirkung zum 1. März 2023 durch das Amtsgericht Koblenz gemäß § 104 AktG Absatz 2 zum neuen Mitglied des Aufsichtsrat bestellt. Der Aufsichtsrat beabsichtigt, der Hauptversammlung am 17. Mai 2023 Reinhard Lyhs als Nachfolger für Dr. Michael Fuchs vorzuschlagen.

Übersicht über die Teilnahme an den Sitzungen des Aufsichtsrats und des Prüfungsausschusses inkl. der jeweiligen Sitzungsformate:

Mitglied/Sitzung/Beschlussfassung	Aufsichtsrat (Sitzungsteilnahmen)						
	Datum	16.02.2022	05.04.2022	18.05.2022	02.06.2022	19.09.2022	12.12.2022
Sitzungsformat		Virtuell	Virtuell	Virtuell	Virtuell	Präsenz	Virtuell
von Ilberg, Philipp (Vorsitzender)		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Weinmann, Stefan (stellvertretender Vorsitzender)		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Basal, Ayfer		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Betz, Frank		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Dr. Michael Fuchs (verstorben am 25.12.2022)		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Handel, Ulrike		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Hegemann, Adelheid		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Johnke, Lars		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Köhrmann, Martin		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Mole, Julia		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Störmer, Matthias		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Volkens, Bettina		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

Mitglied/Sitzung/Beschlussfassung	Prüfungsausschuss (Sitzungsteilnahmen)							
	Datum	02.02.2022	09.03.2022	05.04.2022	03.05.2022	02.08.2022	02.11.2022	15.12.2022
Sitzungsformat		Virtuell	Virtuell	Virtuell	Virtuell	Virtuell	Virtuell	Virtuell
Störmer, Matthias (Vorsitzender)		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Basal, Ayfer		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Johnke, Lars		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
von Ilberg, Philipp		Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

Handwritten signature

Prüfung des Jahresabschlusses 2022:

Die Geschäftsführenden Direktoren der persönlich haftenden Gesellschafterin haben den Mitgliedern des Prüfungsausschusses und des Aufsichtsrats den Jahresabschluss und Konzernabschluss 2022, den zusammengefassten Lagebericht der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA und des Konzerns für das Geschäftsjahr 2022, den Vergütungsbericht für das Geschäftsjahr 2022 den gesonderten nichtfinanziellen Konzernbericht sowie den Abhängigkeitsbericht der persönlich haftenden Gesellschafterin nach dessen Aufstellung zugeleitet.

Der von der Hauptversammlung der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA am 19. Mai 2022 gewählte und vom Aufsichtsrat beauftragte Abschlussprüfer (KPMG) hat den Jahresabschluss der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA, den Konzernabschluss sowie den zusammengefassten Lagebericht der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA und des Konzerns zum 31. Dezember 2022 unter Einbeziehung der Buchführung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften geprüft und uneingeschränkte Bestätigungsvermerke erteilt.

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses haben in einer Sitzung am 8. März 2023 und zuletzt am 20. März 2023 in Gegenwart des Abschlussprüfers den Jahresabschluss, den Konzernabschluss, den zusammengefassten Lagebericht der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA und des Konzerns, den Vergütungsbericht und den gesonderten nichtfinanziellen Konzernbericht sowie die Prüfungsergebnisse des Abschlussprüfers umfassend erörtert. Der Abschlussprüfer hat über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfungshandlungen berichtet. Auf dieser Grundlage hat der Prüfungsausschuss dem Aufsichtsrat vorgeschlagen, die durch die persönlich haftende Gesellschafterin aufgestellten Abschlüsse zu billigen.

Der Aufsichtsrat wurde über die Prüfungsergebnisse im Rahmen einer Sitzung am 8. März 2023 informiert und hat die Empfehlung des Prüfungsausschusses zur Kenntnis genommen. In seiner Sitzung am 22. März 2023 hat dem Aufsichtsrat sowohl der von der persönlich haftenden Gesellschafterin für das Geschäftsjahr 2022 aufgestellte und fristgerecht vorgelegte Jahresabschluss, der Konzernabschluss und der zusammengefasste Lagebericht der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA und des Konzerns, als auch der Vorschlag der persönlich haftenden Gesellschafterin über die Verwendung des Bilanzgewinns, der Abhängigkeitsbericht, der Vergütungsbericht, der gesonderte nichtfinanzielle Konzernbericht sowie die entsprechenden Prüfungsberichte und Bestätigungsvermerke des Abschlussprüfers vorgelegen. Die vorgelegten Unterlagen wurden vom Aufsichtsrat geprüft. Mitarbeiter der Abschlussprüfungsgesellschaft KPMG haben dem Aufsichtsrat alle verbliebenen Fragen ausführlich persönlich beantwortet.

Die Ergebnisse der Prüfung hat der Aufsichtsrat zur Kenntnis genommen und keine Einwände erhoben.

Der Aufsichtsrat hat gemäß § 171 Abs. 1 AktG sowohl den Jahresabschluss von Muttergesellschaft und Konzern als auch den zusammengefassten Lagebericht der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA und des Konzerns, den Vorschlag über die Verwendung des Bilanzgewinns sowie den Risikobericht geprüft und gebilligt. Gemäß § 286 Absatz 1 AktG wird der Jahresabschluss der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft zur Feststellung zugeleitet. Der Konzernabschluss wurde gebilligt. Der Aufsichtsrat hat dem Gewinnverwendungsvorschlag der persönlich haftenden Gesellschafterin zugestimmt. Der Vergütungsbericht und der gesonderte nichtfinanzielle Konzernbericht wurden gebilligt.

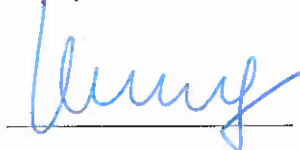
Die persönlich haftende Gesellschafterin hat dem Aufsichtsrat ihren nach § 312 AktG vorgeschriebenen Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen (Abhängigkeitsbericht) mit der Erklärung nach § 312 Abs. 3 AktG vorgelegt. Der Abschlussprüfer hat den Abhängigkeitsbericht geprüft und über das Ergebnis der Prüfung folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Nach unserer pflichtmäßigen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass die tatsächlichen Angaben des Berichtes richtig sind, und bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war.“

Von dem Ergebnis der Prüfung hat der Aufsichtsrat zustimmend Kenntnis genommen und seinerseits den Abhängigkeitsbericht geprüft. Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung durch den Aufsichtsrat sind Einwendungen, auch gegen die Erklärung der persönlich haftenden Gesellschafterin am Ende des Abhängigkeitsberichtes, nicht zu erheben.

Der Aufsichtsrat dankt allen Geschäftsführenden Direktoren sowie sämtlichen Mitarbeitenden der CompuGroup Medical SE & Co. KGaA und der mit ihr verbundenen Unternehmen für ihr Engagement und die geleistete Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Koblenz, den 22. März 2023



Philipp von Ilberg

(Vorsitzender des Aufsichtsrats)